



Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

öffentliches Protokoll der 14. Sitzung des Studierendenrates am 16.04.2024

Studierendenrat

Vorstand

Levke Jansen
Anne Kaufmann
Peter Wiemuth

anwesende MdStuRa:	Chantalle Arsand, Jil Diercks, Katharina Engl, Bennet Hartung, Rosalie Hoppe (bis 19:00), Levke Jansen, Felix Janßen, Anne Kaufmann, Willi Kröning, Daniel Lenhardt, Viktoria Peinelt, Samuel Ritzkowski, Alina Sellien (bis 19:05), Karla Fiona Thomas, Paul Weiß, Peter Wiemuth
entschuldigter MdStuRa:	Lena Bartsch, Monique Becker, Niklas Menge, Aron Michalk, Jesko Zagatowski
ruhende Mandate:	Liv Ahlborn, Skipp Berkold, Mara Börger Sanchez, Sophia Eckstein, Mika Lehner, Lukas Meyer, Max Schuchardt
unentschuldigter MdStuRa:	Felix Henkel, Dominik Meßmer, Daniel Mossmann, Tim Prößdorf, Akin Rosenkranz, Sophie-Marie Schröder, Lukas Schulze
beratende Mitglieder:	Marcus Hansen (bis 19:05), Felix Samuel Fricke (bis 19 Uhr), Julian Mercklinghaus (bis 19:07), Paul Staab, Nele Wagner, Leonard Schönfeld
Gäste:	Till Schierer, Nina Luisa Jungk, Jan Hendrik Kastrupp
Sitzungsleitung:	Peter Wiemuth
Protokoll:	Anne Kaufmann
Sitzungsort:	SR 114, Carl-Zeiss-Straße 3

Zu diesem Protokoll gehört das nicht öffentliche Sitzungsmaterial der 14. Sitzung vom 16.04.2024:
https://www.stura.uni-jena.de/downloads/sitzungsmaterial/23-24/2024-04-16_Sitzungsmaterial.pdf

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:23 Uhr.

TOP 01

Formal

Berichte

Vorstand

Senat:

Karla Fiona Thomas berichtet aus der heutigen Senatssitzung. Es ging zum einen um ein Berufungsverfahren für den neuen Präsidenten der Uni. Dieser wird vermutlich zum 1. September beginnen. Außerdem gab es einen Bericht zur Streichung der Mentorenstellen während der STET. Die finanziellen Mittel sollen nun aus den jeweiligen Fakultäten genommen werden. Außerdem waren die Struktur- und Entwicklungsplanung, der Gleichstellungsplan, die Studienangebote im Wintersemester und Änderungen der Zulassungszahlen Thema. Viktoria Peinelt ergänzt zu den finanziellen Mitteln aus dem Fakultätsrat der Philosophischen. Hierbei sagt sie, dass diese Fakultät es ausschließt und deshalb alle bei ihren studentischen Vertretern im Fakultätsrat nachfragen sollen. Peter stimmt dem zu. Aus der FSR-Kom wird ergänzt, dass die Sprechenden und Helen Würflein dazu etwas ausarbeiten wollen. Das große Problem ist derzeit, dass das Haushaltsjahr schon läuft. Jil ergänzt, dass die Fakultäten es erst Ende 2023 erfahren haben und das somit auch zeitkritisch war. Ebenso wurden die Gelder der Fakultäten auch gekürzt, was auch ein Problem darstellt

Chantalle Arsand aus dem AK Umgestaltung Ernst-Abbe-Platz:

Chantalle berichtet, dass viele verschiedene Möglichkeiten, Potenziale und Probleme diskutiert wurden. Es wurde leider nicht auf die Umfrage der Studierenden eingegangen. Diese wird erst noch gesondert ausgewertet. Es wurden verschiedene Möglichkeiten zur Verschattung besprochen, welche jedoch nur Ideen sind und eine konkrete Umsetzung noch fehlt. Es sollen noch weitere verschiedene Treffen über das Jahr stattfinden.

Peter Wiemuth aus dem Wahlvorstand:

Peter berichtet aus dem Wahlvorstand, der sich gestern getroffen hat. Deshalb gibt es einen Dringlichkeitsantrag für die StuRa-Sitzung. Die Online-Wahlen sollen vom 6.6. bis 17.6.2024 stattfinden. Die Wahlbekanntmachung erfolgt heute noch. Bis 15.05. können Wahlvorschläge abgegeben werden.

Levke Jansen aus dem Vorstand:

Am Donnerstag findet ein Treffen mit dem Präsidialamt statt auf welchem unter anderem das Regelwerk für die Hochschulgruppen und das Konzept zum Ziegelmühlenweg besprochen werden sollen.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Von **35** gewählten MdStuRa haben **7** MdStuRa ein ruhendes Mandat.
 Von den **28** stimmberechtigten MdStuRa sind **16** anwesend. Damit ist das Gremium **beschlussfähig**.

Die **Beschlussfähigkeit** ist gegeben ab **15 Anwesenden**.
 Eine **2/3 Mehrheit** aller MdStuRa ist gegeben ab **19 ja-Stimmen**.

Vorläufige Tagesordnung:

TOP Nr.	Art	Titel	Antragstellende
01	Formal	Berichte	
02	Diskussion & Beschluss	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung	
03	Diskussion & Wahl	Wahlverfahren für die Gremienwahlen	Wahlvorstand
04	Diskussion & Beschluss	Referent*in für Lehrämter **	Lehramtsreferat
05	Diskussion & Wahl	Wahlvorstand**	Vorstand
06	Diskussion & Wahl	Innenreferat**	Vorstand
07	Diskussion & Beschluss	Aufwandsentschädigung Haushaltsverantwortung	Vorstand
08	Diskussion & Beschluss	Aufwandsentschädigung stellvertretende Haushaltsverantwortung	Vorstand
09	Diskussion & Beschluss	Aufwandsentschädigung Vorstand	Peter Wiemuth
10	Diskussion & Beschluss	Limitierung von berechtigten Teilnehmern von Bundesfachschaffentagungen	Chantalle Arsand
11	Formal	Sonstiges	

Protokoll:

Peter berichtet, dass es zwei Dringlichkeitsanträge für die Sitzung gibt. Es wird nachgefragt, warum der TOP zu den Bundesfachschaffentagungen dringlich ist. Dieser TOP ist dringlich, da auch andere Fachschaften auf BuFaTas fahren wollen und dies eine Information ist, dass diese sich schneller darauf einstimmen können.
 Samuel möchte, dass die Dringlichkeit des TOPs festgestellt wird.
 Peter sagt, dass dies bereits auf einer außerordentlichen Vorstandssitzung vor der Sitzung geschehen ist.

GO-Antrag von Samuel Ritzkowski

Samuel beantragt, dass der Punkt von der TO gestrichen wird.

Gegenrede von Marcus Hansen

2/7/7

→ GO-Antrag abgelehnt

Abstimmung über die obenstehende Tagesordnung:

15/1/0

→ Tagesordnung beschlossen

Antragstext:

von Peter noch zu erfragen

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der FSU Jena beschließt die Gremienwahlen 2024 als internetbasierte Online Wahl mit der Möglichkeit der Briefwahl durchzuführen.

Protokoll:

Der Wahlvorstand schlägt vor die Gremienwahlen als Internetwahl mit Möglichkeit der Briefwahl durchzuführen.
 Bennet Hartung fragt nach wie das mit der Briefwahl funktioniert vor allem wegen Porto. Peter meint, dass nirgendwo steht, dass das Porto übernommen wird. Chantalle Arsand fragt nach dem Tool. Peter antwortet, dass das Tool des Wahlamtes genutzt wird.

Abstimmung:

16/0/0

→ Beschluss angenommen

Antragstext:

Hallo lieber Vorstand :)

Wir möchten gerne für die nächste StuRa-Sitzung einen TOP beantragen. Wir haben eine dritte Person für unsere Referatsleitung festgelegt, die nun durch den StuRa bestätigt werden müsste. Zur Zeit sind sind Oliver Friedrich und Julian Merklinghaus Referenten für das Lehramtsreferat. Laut unserer Satzung dürfen wir eine 3. Person in die Referatsleitung wählen. Aus organisatorischen Gründen möchten wir dies daher tun.

Das Protokoll dazu findet ihr im Anhang.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena bestätigt Felix Samuel Fricke als zusätzlichen Referenten für das Referat für Lehrämter.

Protokoll:

Jil fragt was Sam gerade für Aufgaben im Referat hat. Sam erklärt, was er gerade im Referat macht – dies ist u.a. die Organisation der Studieneinführungstage sowie die Planung von Veranstaltungen.

Abstimmung:

16/0/0

→ **Beschluss angenommen**

TOP 05 **Diskussion & Wahl** **Wahlvorstand** **Vorstand**

Antragstext:

Liebe alle,
in der vergangenen Sitzung wurden bereits 2 Personen gewählt, womit der Wahlvorstand arbeitsfähig ist. Eine Bewerbung wurde zurückgezogen.
Viele Grüße
euer Vorstand

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena wählt Jan Hendrik Kastrup zum Mitglied des Wahlvorstandes des Studierendenrates.

Protokoll:

Jan stellt sich dem Gremium vor.
Chantalle fragt nach voran Jan arbeiten möchte. Jan erklärt, dass er die Wahlen präsender machen will, dass viele Leute abstimmen.
Jil fragt nach, wie er das schaffen will. Jan sagt, dass er dafür Werbung machen will in Form von Flyern und auch ein Banner.
Samuel fragt nach der Aufwandsentschädigung, die erst danach beschlossen wird und ob er das auch ohne machen würde. Er sagt ja.
Samuel fragt nach der WO, ob gelesen. Jan sagt nein.

Mandatsprüf- und Zählkommission:

Leonard Schönfeld, Nele Wagner, Julian Merklinghaus

→ keine Einwände

Abstimmung:

12/0/3
→ **Beschluss angenommen**
→ **Jan Hendrik Kastrup nimmt die Wahl an**

TOP 06 **Diskussion & Wahl** **Innenreferat** **Vorstand**

Antragstext:

Liebe alle,
uns ging eine Bewerbung für das Innenreferat ein.
Viele Grüße
euer Vorstand

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität wählt Till Schierer zum Innenreferenten des Studierendenrates.

Protokoll:

Til stellt sich dem Gremium vor. Er würde gerne Innenreferent werden, da er Spaß an Satzungen und Ordnungen hat. Er sagt, dass er damit schon ein wenig Erfahrung hat. Er meint, dass eine Aufgabe auch das Zusammenwirken zwischen FSRe und StuRa eine Aufgabe ist und er seit 1,5 Jahren schon in die FSR-Kom delegiert ist.
Jil fragt wie lange er plant das zu machen, da das Innenreferat i.d.R. zur 1. FSR-Kom einlädt.
Till sagt, dass er evtl. ein Auslandssemester macht und nicht versprechen kann da zu sein.

Mandatsprüf- und Zählkommission:

Leonard Schönfeld, Nina Jungk, Julian Merklinghaus

→ keine Einwände

Abstimmung:

13/1/1
→ **Beschluss angenommen**
→ **Till Schierer nimmt die Wahl an**

TOP 07 **Diskussion & Beschluss** **Aufwandsentschädigung** **Vorstand**
Haushaltsverantwortung

Antragstext:

Liebe Alle,
die Mitglieder der StuRa-Finzen nehmen ein enormes Arbeitspensum auf sich, um die finanziellen Belange der Studierendenschaft zu bearbeiten. Zu den Aufgaben gehört zum Beispiel die sachliche und rechnerische Prüfung von Zahlungsaufträgen der FSRe, Beratung der FSRe bei der Erstellung von Mittelfreigaben und sie sorgen dafür, dass die Ausführung von Haushaltsplänen ordnungsgemäß abläuft. Außerdem überwachen sie die Haushalts- und Finanzangelegenheiten der Fachschaften. Des weiteren kümmern sich die Mitglieder der Finanzen um die Buchführung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Studierendenschaft.
Aufgrund des hohen Ausmaßes an Verantwortung beantragen wir für den neuen HHV eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 300 Euro.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt für Paul Weiß eine Aufwandsentschädigung ab April 2024 in Höhe von 300 € monatlich bis zum Ende seiner Tätigkeit als Haushaltsverantwortliche Person auszus zahlen.

Protokoll:

Abstimmung:

10/2/0
→ **Beschluss angenommen**

TOP 08 **Diskussion & Beschluss** **Aufwandsentschädigung stellvertretende Haushaltsverantwortung** **Vorstand**

Antragstext:

Liebe Alle,
die Mitglieder der StuRa-Finzen nehmen ein enormes Arbeitspensum auf sich, um die finanziellen Belange der Studierendenschaft zu bearbeiten. Zu den Aufgaben gehört zum Beispiel die sachliche und rechnerische Prüfung von Zahlungsaufträgen der FSRe, Beratung der FSRe bei der Erstellung von Mittelfreigaben und sie sorgen dafür, dass die Ausführung von Haushaltsplänen ordnungsgemäß abläuft. Außerdem überwachen sie die Haushalts- und Finanzangelegenheiten der Fachschaften. Des Weiteren kümmern sich die Mitglieder der Finanzen um die Buchführung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Studierendenschaft. Aufgrund des hohen Ausmaßes an Verantwortung beantragen wir für die neuen stellv. HHVs eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 150 Euro.

Beschlusstexte:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt für Nele Wagner eine Aufwandsentschädigung ab April 2024 in Höhe von 150 € monatlich bis zum Ende ihrer Tätigkeit als stellv. Haushaltsverantwortliche Person auszus zahlen.

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt für Bennet Hartung eine Aufwandsentschädigung ab April 2024 in Höhe von 150 € monatlich bis zum Ende seiner Tätigkeit als stellv. Haushaltsverantwortliche Person auszus zahlen.

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt für Lucca Güldner eine Aufwandsentschädigung ab April 2024 in Höhe von 150 € monatlich bis zum Ende seiner Tätigkeit als stellv. Haushaltsverantwortliche Person auszus zahlen.

Protokoll:

Abstimmung (Nele Wagner):

11/2/0
→ **Beschluss angenommen**

Abstimmung (Bennet Hartung):

10/2/0
→ **Beschluss angenommen**

Abstimmung (Lucca Güldner):

11/2/0
→ **Beschluss angenommen**

TOP 09 **Diskussion & Beschluss** **Aufwandsentschädigung Vorstand** **Peter Wiemuth**

Antragstext:

Liebe Alle,
die Aufgaben als Vorstandsmitglied umfassen verschiedene Tätigkeitsfelder. Der Vorstand koordiniert die Arbeit der Angestellten und nimmt somit die Arbeitgeber*innenfunktion der Studierendenschaft wahr. Weiter bereitet der Vorstand die Sitzungen vor und nach und leitet sie bzw. bestimmt eine Sitzungsleitung. Darin inbegriffen ist die Erstellung des Sitzungsmaterials, die rechtzeitige Einladung zu den Sitzungen und die Veröffentlichung der Sitzungsprotokolle sowie die Umsetzung der Beschlüsse. Er unterstützt die Koordination StuRa-interner Projekte sowie die Mitarbeit in Referaten, AKs und/oder AGs. Für Beschlüsse sowie für die Koordination seiner Aufgaben führt der Vorstand, i.d.R. wöchentlich, Vorstandssitzungen durch. Aufgrund des hohen Ausmaßes an Verantwortung beantrage ich für das neue Vorstandsmitglied Anne Kaufmann eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 500 Euro.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt für Anne Kaufmann eine Aufwandsentschädigung ab April 2024 in Höhe von 500 Euro monatlich bis zum Ende ihrer Amtszeit als Vorstand auszus zahlen.

Protokoll:

Samuel Ritzkowski fragt nach, warum Anne ab April eine Aufwandsentschädigung bekommen soll und die stellvertretenden HHVs, die im März gewählt wurden, auch erst ab April eine Aufwandsentschädigung bekommen.

Es wird darüber diskutiert den Beschlusstext auf Mai zu ändern.

Viktoria Peinelt fragt Anne Kaufmann, ob sie schon im Büro mitarbeitet. Anne bejaht dies und sagt seit Mittwoch.

Abstimmung:

10/3/0
→ **Beschluss angenommen**

TOP 10 **Diskussion & Beschluss** **Limitierung von berechtigten Teilnehmern von Bundesfachschaftentagungen** **Chantalle Arsand**

Protokoll:

GO-Antrag von Samuel Ritzkowski auf Feststellung der Beschlussfähigkeit

14 Leute anwesend

→ **Beschlussfähig**

Samuel fragt nach, wie viele Personen ruhend sind. Levke sagt: 8.

Peter sagt, dass in der vorletzten Sitzung die BuFaTa der WiWis beschlossen wurde mit der Regel, dass nur Personen der eigenen Fachschaft (oder Nebenfach) mitfahren dürfen.

Chantalle erklärt, dass BuFaTas für alle wichtig sind. Auf der Vorstandssitzung wurden des weiteren BuFaTas ohne den jeweiligen Nachsatz beschlossen.

Peter sagt, dass wir alle Fachschaften gleich behandeln wollen.

Viktoria fragt nach dem Beschlusstext.

Paul sagt, dass es am besten auf der FSRKom behandelt werden soll, weil es alle FSRe betrifft.

Jil stimmt diesem zu.

Till fragt nach, wie der Beschlusstest genau lauten soll, da verschiedene BuFaTas mehrere Fachschaften an der FSU Jena betreffen.

Samuel stellt nochmal die Dringlichkeit in Frage und empfiehlt, da die Beschlussvorlage fehlt dies nur zu diskutieren und nicht abzustimmen. Er sagt weiterhin, dass die FSRKom diese Stellungnahme erst beschließen sollte.

Anne sagt, dass es vor allem um die zwei Vorstandbeschlüsse geht, wo der Nachsatz ergänzt werden soll.

Paul fragt nach, ob es nur um die zwei Vorstandbeschlüsse oder auch zukünftige Beschlüsse geht.

Chantalle sagt, dass es um die bereits beschlossenen BuFaTas geht und dann was für alle anderen BuFaTas etwas ausgearbeitet werden sollte.

Paul sagt, dass sie es in den Finanzen generell so handhaben. Er sagt, dass er es als Problem sieht es jetzt schon im StuRa zu beschließen und danach erst in die FSRKom zu geben.

Peter sagt, dass er diesen Punkt versteht und es auch heute nicht beschließen würde.

Peter sagt, dass es für die nächste FSR-Kom gerne einen TOP geben soll, dazu.

Samuel sagt, dass wir den Beschluss des Vorstandes nicht ändern können und den Beschluss zurücknehmen nicht machbar ist.

Peter stimmt dem zu.

Jil sagt, dass sobald die Kom sich andersweitig dazu äußert, dass Verfahren wieder umgestellt werden kann.

Chantalle sagt, dass Paul schon gesagt hat, dass dies auch bei anderen BuFaTas durchgesetzt werden sollte.

Samuel sagt, dass es Handhabung und Beschlüsse/FinO gibt, wo es hardgcoded ist. Dies sollte in der FinO verankert werden.

Paul sagt, dass das einfachste ist bei den zwei BuFaTas den Nachsatz zu ergänzen. Er fragt nach dem weiteren Verfahren.

Es wurde von Seiten der Finanzen gesagt, dass es schwierig ist diesen Beschluss ohne vorherige Stellungnahme der FSR-Kom zu beschließen.

Samuel führt nochmal aus, dass es schwierig ist den Vorstandsbeschluss zurückzunehmen.

Peter sagt, dass er den Vorstandsbeschluss nicht ändern möchte und dies erst in der FSR-Kom diskutieren möchte. Peter spricht sich dafür aus den TOP heute nicht weiter zu befassen.

Till sagt, dass er es schwierig findet darüber zu reden, wo es noch keinen Beschluss gibt.

Till fragt, ob es allgemein nötig ist, da als StuRa reinzukrätschen – wer zu den BuFaTas entsendet wird. Till sagt, dass es normalerweise eine Bewandtnis hat jemanden zu einer BuFaTa zu senden und in der Regel in den Ordnungen der BuFaTas etwas dazu steht.

Jil stimmt ihm vollkommen zu und findet es vollkommen falsch, dass der StuRa sich da eingemischt hat. Jil führt aus, dass es bspw. für Lehramt Wirtschaft/Recht damit schwierig ist zur BuFaTas der WiWis zu fahren, da diese zur Fachschaft Rechtswissenschaft gehören.

Viktoria sagt, dass es zur BuFaTas der WiWis eine gewisse Geschichte dazu gibt und sie es schade findet, dass dies so kontextlos behandelt wird.

Viktoria spricht sich dafür aus, dies in den nächsten Wochen expliziter zu behandeln und auch in der FSR-Kom.

**GO-Antrag von Peter Wiemuth auf Nicht-Befassung
Gegenrede von Till Schierer**

12/0/2

→ **GO-Antrag angenommen**

→ **Nichtbefassung**

TOP 11

Formal

Sonstiges

Protokoll:

Levke erzählt, dass der Vorstand eingeladen wurde zur Campusumgestaltung zusammen mit dem Architekturbüro. Levke schlägt vor, dass Chantalle und einer vom Vorstand hingehen.

Nächster Sitzungstermin: in zwei Wochen

Sitzung wird um 19:40 Uhr beendet.

Protokoll: Anne Kaufmann

Sitzungsleitung: Peter Wiemuth

Erklärung der Abstimmungsergebnisse:

Ja-Stimmen / Nein-Stimmen / Enthaltungen

Begriffserklärung:

ÄA: Änderungsantrag (siehe § 12 Abs. 5 GO)

MdStuRa: Mitglieder des Studierendenrat

GO-Antrag: Geschäftsordnungsantrag (siehe §11 GO)

TOP: Tagesordnungspunkt

stellv.: stellvertretende*r

komm.: kommissarische*r

EAH: Ernst-Abbe-Hochschule

FSU: Friedrich-Schiller-Universität

StuBei: Studierendenbeirat der Stadt Jena

StuRa: Studierendenrat

STW: Studierendenwerk